Unbenannt-1

**Berichtsart auswählen!**

FÖRDERLINIE IFAF VERBUND

Seestraße 64 · 13347 Berlin   
[www.ifaf-berlin.de](http://www.ifaf-berlin.de/)

Gefördert durch



# ProjektTitel

# Angaben zum Projekt

Format: »Kurztitel« – »Langtitel«

### koordiniert vom

Bitte Kompetenzzentrum auswählen

### Laufzeit

Datum Projektstart eingeben — Datum Projektende eingeben

### Projektleiter\*innen

Name(n), Hochschule(n)

### Mitarbeiter\*innen

Name(n), Hochschule(n)

### Praxispartner\*innen

Name(n) mit Rechtsform (zum Beispiel e.V., GmbH)

# Kurzzusammenfassung des Projekts und seiner Ergebnisse

# *»DER WASCHZETTEL«: DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK*

1. *Jahres- und Abschlussbericht(e) sind* ***obligatorisch****, sollten zwischen* ***fünf bis zehn DIN-A4-Seiten*** *umfassen und einen Überblick über das gesamte Projekt liefern.*
2. *Bitte* ***verwenden Sie*** *für die Berichtserstellung* ***ausschließlich diese Vorlage*** *für Jahres- und Abschlussberichte.   
   Verwenden Sie das Dropdown-Menü zur Auswahl der Berichtsart.*
3. *Der* ***Jahresbericht*** *ist für jedes abgeschlossene Kalenderjahr jeweils* ***zum 31. Januar*** *des Folgejahres zu verfassen.   
   Der* ***Abschlussbericht*** *inklusive Nachweise der Eigenanteile ist bis* ***spätestens vier Wochen nach Projektende*** *erforderlich.****Ausnahme:*** *Endet das Projekt planmäßig oder durch Laufzeitverlängerung nach dem 30.06. wird zum 31.01. des Jahres ein zweiter Jahresbericht (auch Zwischenbericht) fällig plus der Abschlussbericht vier Wochen nach Projektende.   
   Beispiel: Projektlaufzeit: 01.04.2023 – 31.03.2025 -> Jahresbericht: bis zum 31.01.2024 -> Abschlussbericht: bis zum 30.04.2025*
4. *Bitte übersenden Sie die* ***Berichte im PDF-Format*** *an den\*die* ***zuständige\*n Forschungskoordinator\*in*** *und wenden Sie sich auch an diese\*n bei Fragen.*

* Die Angaben dienen als Grundlage zur Erstellung des **Projektexposees**, sowie der Darstellung Ihres Projektes auf der **IFAF-Website**. Bitte verfassen Sie die Punkte als Fließtext und folgen Sie der vorgegebenen Struktur:
* **Teaser (etwa 500 Zeichen, inkl. Leerzeichen)**  
  Überblick geben und Interesse wecken »Woran forschen Sie eigentlich?«
* **Text mit drei Zwischenüberschriften (etwa 1.500 bis 2.300 Zeichen, inkl. Leerzeichen)**
* ***»WARUM?«: Ausgangslage und Problemstellung?***Motivation, Hintergrund, Vorgeschichte, Einbettung in aktuellen Wissensstand
* ***»WIE?«: Projektinhalte***Forschungsinhalte, Methodik, Abgrenzung zu bestehender Forschung
* ***»WOHIN?«: (Erwartete) Ergebnisse***Jahresbericht: Geplante Ziele und erhoffte Ergebnisse/Produkte, erste Zwischenergebnisse, möglicher Ausblick auf Anwendungen  
  Abschlussbericht (max. 800 Zeichen, inkl. Leerzeichen): Nennen Sie die drei bis fünf wichtigsten Erkenntnisse aus Ihrer Verbundforschung (»Take Aways«). Gehen Sie bitte auch auf Produkte und Verfahrensweisen, die in den IFAF-Projekten entwickelt wurden, ein. Geben Sie einen Ausblick, wie die Ergebnisse Anwendung finden und/oder verwertet werden können.
* Ausfüllhinweise:
* Für den Abschlussbericht und einen eventuellen zweiten Jahresbericht sind nur nennenswerte Abweichungen in Ergänzung zum Jahresbericht anzuführen
* Die Zusammenfassung richtet sich an ein breites Publikum (bspw. Politik, Medien und die interessierte Öffentlichkeit) und soll allgemeinverständlich verfasst sein. Vermeiden Sie daher Fachvokabular.
* Die drei Zwischenüberschriften dürfen jeweils max. 45 Zeichen (inkl. Leerzeichen) lang sein.
* Die Texte können gerne durch Bildmaterial (inkl. Angabe der Bildrechte) ergänzt werden.
* Beispiele: [Exposee SeGewPa](https://www.ifaf-berlin.de/media/ifaf_segewpa_expose.pdf) und [Exposee RAIBB](https://www.ifaf-berlin.de/media/ifaf_raibb_expose.pdf)

# Durchführung

* Stand im Hinblick auf bewilligte Zeit- und Arbeitsplanung (inkl. Abweichungen, Projektorganisation, technischer Durchführung und wissenschaftlicher Herausforderungen)
* Erreichte – und nicht erreichte – Meilensteine
* Ggfs. Umsetzung der Hinweise und Anregungen aus dem Gutachten?

# Kooperation

* Aufgabenverteilung zwischen den Partner\*innen
* Effekte der Kooperation
* Erfahrungen mit fachübergreifender Zusammenarbeit

# Ergebnisse

* Auflistung der (Zwischen-)Ergebnisse sowie der Ergebnisprodukte
* Kritische Bewertung der Ergebnisse
* Darstellung von Transfermöglichkeiten und -aktivitäten
* Nachhaltigkeit der Nutzung der Projektergebnisse
* Auflistung potentieller Nutzer\*innen bzw. Anwender\*innen, die Zugang zu den Ergebnissen haben
* Positive Effekte des Projekts auf gesellschaftlicher, politischer oder sozialer Ebene (bei Abschlussberichten)

# Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichungen

* Genutzte Formate zur Verbreitung der Ergebnisse und angesprochene Zielgruppen
* Veranstaltungen (z.B. Fachtagungen, Spezialführungen, Präsentationen; Programme bitte als Anhang beifügen)
* ggf. Website (möglichst mit Angaben zu Zugriffen)
* Medienecho (möglichst mit Links zu Artikeln und Beiträgen)
* Im Kontext des Projekts entstandene wissenschaftliche Arbeiten und Publikationen

# Ausblick

* Weiterer Forschungsbedarf, der sich aus dem Projekt ergibt
* Geplante weitere Verwertung und Nutzung der Projektergebnisse (z.B. Publikationen, Präsentationen, Veranstaltungen etc.)
* Perspektiven für weitere Kooperationen und Forschung (geplante Kooperationen mit der Verbundhochschule bzw. den regionalen Partnern, geplante Folgeprojekte, Aufbau von Netzwerken)
* Regionale Verwertung und Zugänglichkeit der Ergebnisse bzw. erwartete Einbettung in der Hauptstadtregion
* Übertragbarkeit der Projektergebnisse auf andere Branchen/Institutionen/Regionen